

Neuerscheinung

Der Berufssoldat als Kulturschöpfer

RUDOLF HÄESEN

Kulturschöpferische Deutsche Soldaten im Zeitalter der Befreiungskriege

herausgegeben mit Genehmigung der Deutschen Gesellschaft für Wehrpolitik und Wehrwissenschaften

Umfang 240 Seiten, Leinen RM 4.80

Bis in die Gegenwart hatte sich die Auffassung erhalten, daß der Berufssoldat, insbesondere der Offizier, seitab der übrigen Kreise und Schichten des Volkes stehe und gleichsam einen fremdkörper im staatlichen und volklichen Leben bilde. Die Durchforschung der deutschen Geschichte aber zeigt, daß diese Auffassung niemals begründet war. Der Anteil deutscher Berufssoldaten am gesamtdeutschen Leben der jüngsten Zeit ist bekannt. Aber auch in der Vergangenheit beschränkte sich der deutsche Berufssoldat nicht nur auf seine berufliche, kriegerische Leistung und auf eine verschiedenartig bestimmte Wirksamkeit im Staatsdienst. Er war schöpferisch als Denker und Dichter, als Wissenschaftler und Künstler. Dieses Buch spürt dem Verhältnis des Berufssoldatentums zu der geistigen Größe seiner Zeit und seines Volkes im Zeitalter der Befreiungskriege nach. Es stellt die Leistungen der kulturschöpferischen Soldaten jener Zeit, in der sich das deutsche Offizierstum auf allen Gebieten an die Spitze des Volkes gestellt hat, klar heraus.

Käufer sind alle Wehrmachtsangehörigen

Ⓜ

WILHELM LIMPERT-VERLAG · BERLIN SW 68